



Ostheimer Kirchenzeitung

12-1 2025/26

kirchenkreis-hanau.de/ostheim



Stimmungs-
volles um und
in der
Weihnachtszeit

Seite 3



„EinTopf“:
Wöchentliches
Mittagessen
für alle

Seite 4

Weihnachten in Ostheim feiern

Mit **drei Gottes-**
diensten feiert die
Ostheimer Kirchen-
gemeinde den
Heiligabend. Den
Anfang machen die
Kinder des Krippen-
spielprojekts. Ab
15 Uhr führen sie
ihr diesjähriges
Weihnachtsspiel auf. Zu diesem
Stück werden vor
allem Familien mit
Kindern herzlich
eingeladen.

Ab **17 Uhr** wird das
„Ostheimer Weihnachtsspiel“
für Jugendliche und Erwachsene
im Rahmen der Christvesper
aufgeführt – ein Gottesdienst



Team des Ostheimer Weihnachtsspiels 2024

zum Mitmachen. Mit Klängen
des Posaunenchores, vielen
Chorälen und einer Predigt
feiert die Gemeinde ihre
Christmette ab **22 Uhr**.

Gedankenanstöß:

Gedanken zum Fest des Anfangs

Die jüdische Philosophin Hannah Arendt hatte das Geborensein zum Wesenszug des Menschen erklärt: Der Mensch sei ein Anfang. Er fange also nicht einfach mit der Geburt irgendwann an, sondern er bleibe sein Leben lang ein Anfang. Mit der Geburt besitze er die Fähigkeit, etwas Neues anzufangen. Arendt schätzte deswegen Jesus, weil er die Menschen zum Anfangen aufgerufen habe - also dazu, was sie ihrem Wesen nach seien.

Vielleicht ist es das, was Menschen am Weihnachtsfest lieben. Mich erstaunt, dass das Weihnachtsfest bei allem Rückgang religiöser Empfindsamkeit in unserer Gesellschaft eine ungebrochene Strahlkraft besitzt. Menschen allen Alters lieben Weihnachten oder sehnen sich danach. Vielleicht lieben sie auch die Tage danach, wenn alles ruhiger wird und aufhört. Aber auch dann könnte es sein, dass sie vor allem den Anfang dieses ruhigen Jahresendes herbeisehnen.

Wenn wir Christen die Geburt Jesu Christi feiern, dann feiern wir nicht einfach, dass Jesus eines Tages geboren wurde. Sondern wir erinnern uns daran, dass Gott zum Menschen geworden ist - über die Geburt hinaus,

für alle Zeiten. Und wir verbinden diese Einsicht mit dem Tag der Geburt Jesu. Geborensein und ein menschliches Wesen zu sein, gehören also auch für uns Christen zusammen.

Ein Anfang bleibt also. Auch wenn die Zeit nach dem Anfang weiterläuft, bleibt der Anfang in unseren Gliedern: Wenn Eltern von der Geburt ihrer Kinder erzählen, kommen oft die Freudentränen von damals wieder.

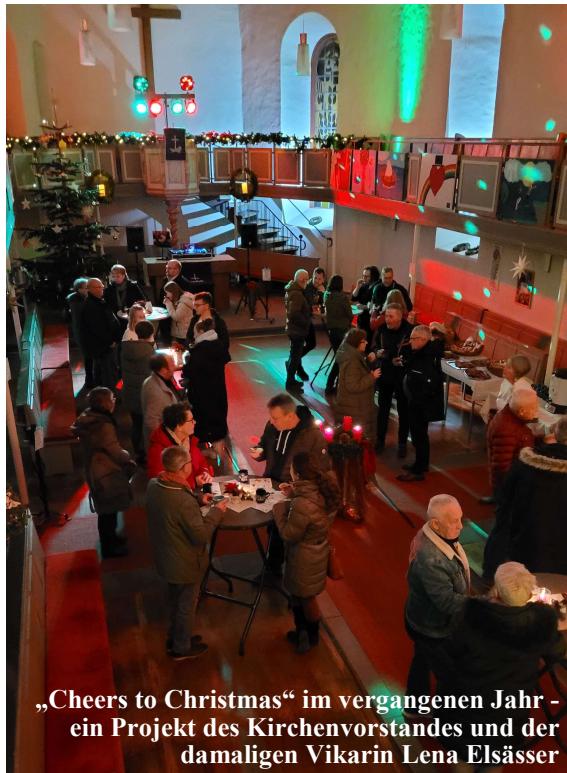
Seit 2000 Jahren beschäftigt es die Theologen, wie Gott zugleich Mensch sein kann. Vielleicht ist die Frage falsch gestellt, weil es natürlich nicht die göttlichen und menschlichen Eigenschaften sind, die Jesus in einer Person vereinigt (zum Beispiel sterblich und unsterblich zu sein). Aber Hannah Arendts Beobachtung, dass der Mensch ein Anfang ist, könnte eine Antwort sein, wie das Göttliche im Menschlichen zugleich auftritt: Denn der Mensch hat dann diesen Anfang nicht „gemacht“: Er lebt vielmehr aus dem Anfang, bevor er etwas machen kann. Das Anfängliche ist das Göttliche im Menschen. Und wenn der Anfang im Menschen bleibt, dann überdauert er auch die Lebensphasen jedes Menschen. Der Mensch ist ewig ein Anfang. Lukas Ohly

Berichte

1. Weihnachtstag mit Chormusik und Abendmahl

Mit einem musikalischen Abendmahlgottesdienst feiert die Ostheimer Kirchengemeinde auch am Ersten Weihnachtsfeiertag weiter. Ein Kleinchor wird bekannte und weniger bekannte Weihnachtschoräle singen und die Gemeinde zum Mitsingen animieren. Der Gottesdienst am **25. Dezember ab 10 Uhr** in der Ostheimer Kirche wird liturgisch von Bernd Meller gestaltet. Die Predigt hält Pfarrer Lukas Ohly.

Auch am zweiten Weihnachtstag, **26. Dezember**, feiert die Gemeinde das Abendmahl im Gottesdienst ab **10 Uhr**. Die Leitung hat Prädikantin Angelika Atzert.



„Cheers to Christmas“ im vergangenen Jahr - ein Projekt des Kirchenvorstandes und der damaligen Vikarin Lena Elsässer

Predigtserie im Advent

Am 4. Advent schließt Pfarrer Lukas Ohly eine Predigtserie in der vorweihnachtlichen Zeit ab. Die geheimnisvolle Erzählung von Nikodemus wird für unsere Zeit ausgelegt. Nikodemus hatte Jesus in der dunklen Nacht besucht, um etwas vom wahren Schein zu erfahren, der in der Geburt liegt (Johannesevangelium 3,1-21).

Die Adventsgottesdienste werden **sonntags** jeweils ab **17 Uhr** in der Ostheimer Kirche gefeiert. Sie nehmen die adventliche Stimmung im Dezember auf und bereiten auf Weihnachten vor. Die Gottesdienste schließen mit Gebet und Segen auf dem Kirchplatz an einem beleuchteten Stern.

Berichte/Impressum

Projekt „EinTopf“.

Gemeinsamer Treffpunkt zum Mittagessen

Eine Essensausgabe für alle Menschen, die das zahlen, was sie jeweils können. So können diejenigen, die mehr zahlen, das mitfinanzieren, was andere nicht zahlen können. Unter dem Motto „EinTopf“ haben die Evangelischen Kirchengemeinden Nidderau und die Stadt sich

diesem Projekt angeschlossen. Einmal wöchentlich, montags zwischen 12 Uhr und 14 Uhr im Familienzentrum (Gehrener Ring 5) werden zwei verschiedene Suppen angeboten nach dem Prinzip: „Jeder gibt, was er kann.“ Das Projekt wird in den Wintermonaten angeboten.

„Ostheim predigt“ zum Jahresabschluss

„Prüft alles und das Gute behaltet.“ Eine Christin hat zu Beginn des Jahres mit Pfarrer Lukas Ohly Kontakt aufgenommen, um über den Jahresspruch aus dem 1. Thessalonicherbrief 5,21 nachzudenken. Daraus hat sich ein Gedankenaustausch entwickelt, der über das Jahr

verlief. Das Ergebnis wird die Predigt im Gottesdienst am **Silvesterabend (17 Uhr in der Ostheimer Kirche)** prägen. Was aus dem Jahr 2025 hat einer Prüfung standgehalten, damit es ins kommende Jahr mitgenommen werden sollte?

Weihnachtliches Kurrendeblasen des Posaunenchores

Auch in diesem Jahr, wird der Posaunenchor Ostheim wieder mit seinem traditionellen Kurrendeblasen am Samstag, den **20. Dezember ab 14 Uhr** weihnachtliche Klänge auf die Ostheimer Plätze bringen.

Dabei ziehen die Bläser in Gruppen durch die Straßen von Ostheim und bringen vor allem denen, die nicht mehr in die Kirche oder zu weihnachtlichen Konzerten kommen können, ein Ständchen an der Haustür.

Impressum: Verantwortlich: Evangelische Kirchengemeinde Ostheim

Internetpräsenz über: <http://kirchenkreis-hanau.de/ostheim>

Anschrift: Pfarrer Lukas Ohly, Kirchgasse 2a, 61130 Ostheim, (0 61 87) 14 97

Spendenüberweisungen: an Ev. Kirchengemeinde Ostheim

VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG

IBAN: DE 69 5066 1639 0007 5870 40

Bericht/Danksagung

Wie kann der Mensch Jesus zugleich Gott sein?

Gottes Sohn ist Mensch geworden. Wie ist das möglich? Wie kann ein Mensch zugleich Gott sein? Mit dieser Frage haben sich vor allem die Christen der ersten fünf Jahrhunderte intensiv beschäftigt. Die entscheidende Idee wurde auf dem Konzil von Chalkedon im Jahr 451 formuliert: Jesus vereint „zwei NATUREN“ in seiner Person. Er hat die göttliche Natur und die menschliche zugleich. Beide NATUREN sind aber in Jesus laut Konzil „unvermischt und ungetrennt“. Denn wenn beide NATUREN sich in Jesus „vermischt“ hätten, wäre Jesus ein Zwitter aus Gott und Mensch – dann hätte er kein Mensch sein können. Wären dagegen die beiden NATUREN voneinander „getrennt“, dann gäbe es zwei schlechte Möglichkeiten: Jesus wäre nicht Gottes Sohn (weil er von der göttlichen Natur

„getrennt“ wäre). Oder er wäre kein Mensch (weil er nur aus der göttlichen Natur besteht). Es ist der Reformation zu verdanken, dass dieses biblische Gespür neu aufgegriffen worden ist. Für Luther und seine Nachfolger wird der Mensch erst über Beziehungen zu dem, was er ist. Deshalb kann Jesus „wahrer Mensch und wahrer Gott“ sein: weil er über die Beziehung zu Gott wahrer Mensch wird. Der Theologe Eberhard Jüngel beschreibt das so: „Gott bestimmt sich zum Menschsein des Menschen Jesus, um gerade mit und in diesem Menschen Gott zu sein“. Damit ist es undenkbar, dass Gott anders sein könnte als mit Jesus. Die Beziehung zwischen Jesus und Gott macht ihre Wesenseinheit aus. Gott ist durchaus anders als Jesus. Aber er kann nicht mehr ohne Jesus sein.

Wir vermissen Dich!



**Nur im Papierformat
einsehbar**

Wir gratulieren zum Geburtstag

Liebe Leserin, lieber Leser,

Die Kirchenzeitung soll die Ostheimer aller Generationen über das kirchliche Leben im Ort informieren. Daher wollen wir die Geburtstage aller Gemeindeglieder veröffentlichen, deren **Lebensalter sich „nullt“**, und außerdem jährlich jedem **Gemeindeglied**, das mindestens **70 Jahre alt war**. Vom **10-Jährigen bis zur 100-Jährigen** wollen wir Ihnen gerne öffentlich gratulieren.

Wenn Sie nicht einverstanden sind, dass Ihnen die Ostheimer Kirchenzeitung zum Geburtstag gratuliert, schicken Sie uns bitte eine kurze E-Mail (**redaktion.kirche-ostheim@t-online.de**).

**Nur im Papierformat ein-
sehbar**

Wir gratulieren zum Geburtstag

Es wurde getauft:

Nur im Papierformat einsehbar

Kontaktdaten der Kirchengemeinde

Gemeindepbüro 2 74 18

Verwaltungsangelegenheiten

ostheim.gemeindebuero@
ekkw.de

Redaktionelle

Angelegenheiten

redaktion.kirche-ostheim@
t-online.de

Posaunenchor Ostheim e.V.

Sabine Braun 2 14 48

kontakt@posaunenchor-
ostheim.com

Gitarrengruppe

Info: Manfred Grob

90 72 42

manfred.grob@gwk-gmbh.de

Ostheimer Streichensemple

Info: Lukas Ohly 14 97

Lukas.ohly@ekkw.de

Jugendarbeiter

Jürgen Dietermann

06181/9 91 26 82

0151 62 54 82 86

juergen.dietermann@ekkw.de

„Offene Kirche“

sonntags bis freitags ist die
Kirche tagsüber geöffnet.

Internet: kirchenkreis-hanau.de

Instagram: kircheostheim

**Hilfeportal für Betroffene
sexualisierter Gewalt:**

www.anlaufstelle.help

Gottesdienstplan 12/2025 - 1/2026

Wann	Gottesdienst	Leitung	Musik
14.12. 17 Uhr	Ostheimer Predigtserie (Seite 3)	Lukas Ohly	Caroline Adam
21.12. 17 Uhr	Ostheimer Predigtserie (Seite 3)	Lukas Ohly	Caroline- Adam
24.12. 15 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	Lukas Ohly Désiree Schmidt	Caroline Adam
24.12. 17 Uhr	Christvesper mit Ostheimer Weihnachtsspiel	Lukas Ohly Team	Gesa Lückhoff Team
24.12. 22 Uhr	Christmette	Lukas Ohly	Posaunenchor
25.12. 10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Bernd Meller Lukas Ohly	Team
26.12. 10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Angelika Atzert	Rushaniya Salakhova
28.12. 17 Uhr	Abendgottesdienst	Lukas Ohly	Adam
31.12. 17 Uhr	Silvestergottesdienst mit Abendmahl	Lukas Ohly	Hobert
01.01. 18 Uhr	Gottesdienst zum Neujahrs- tag in Heldenbergen	Heike Käppeler	N.N.
04.01. 10 Uhr	Gottesdienst	Lukas Ohly	Rushaniya Salakhova
11.01. 10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Lukas Ohly	Rushaniya Salakhova
18.01. 10 Uhr	Gottesdienst	Sabine Stiller	Andreas Bertuleit
25.01. 17 Uhr	Abendgottesdienst	Lukas Ohly	Caroline Adam
01.02. 10 Uhr	Gottesdienst	Romy Nickel	Rushaniya Salakhova